



Vertragsgestaltung bei agilen Vorgehensweisen im öffentlichen Sektor

16.-17.11.2023

online

Grundlagen von SCRUM | Agile Methoden | Rechtssicherheit | Agiler
Projektvertrag | Steuerungsebenen | Vergabe und Nachträge |
Wertschöpfungspartnerschaften | Risiken | ANÜ-Compliance-System

[jetzt anmelden](#)

Ihre Referenten



Kristian Borkert

Rechtsanwalt
JURIBO Legal & Consulting
Agile. Blockchain. IT Sourcing.



Agile Softwareentwicklung, zum Beispiel nach Scrum, hat das klassische Wasserfallmodell vielerorts abgelöst. Die Flexibilität agiler Projekte erfordert jedoch einen belastbaren vertraglichen Rahmen, da es sonst zu rechtlichen Konflikten zwischen Entwickler und Auftraggeber kommen kann.

Dieses Praxis-Seminar, das an zwei erweiterten Vormittagen stattfindet, bringt Ihnen die Grundlagen von SCRUM und agilen Methoden bei. Neben Praxisübungen, etwa zum Agilen Schätzen, schulen Sie sich in der rechtlichen Gestaltung von Verträgen für agile Projekte und werden für Ihre Rolle als Auftraggeber sensibilisiert. Daneben werden die Besonderheiten von Vergaben und Nachträgen erläutert. Zusammen mit dem Referenten erarbeiten Sie Ansätze für das Ausschreibungsdesign. Am Ende des Seminars werden die Risiken hinsichtlich der Arbeitnehmerüberlassung und die Grundzüge eines ANÜ-Compliance-Systems erläutert.

Das Praxis-Seminar wird an beiden Tagen genügend Raum für Fragen aus Ihrem Arbeitsbereich bieten.

Inhaltsübersicht:

- Grundlagen von SCRUM und agilen Methoden
- Produktentwicklung in der Timebox
- Agiles Schätzen, Planning Poker und Co. (Praxisübung)
- Rechtliche Gestaltung von Verträgen für agile Projekte
- Die Rolle des Auftraggebers im agilen Projektvertrag
- Kommerzielle Steuerungsebenen bei agilen Projekten
- Vergabe, Vertragsmanagement und Changes orchestrieren
- Gemeinsames Schätzen als Grundlage für die Wertschöpfungspartnerschaft
- Ansätze für ein Ausschreibungsdesign (Praxisübung)
- Rollen von Scrum und Risiken hinsichtlich ANÜ
- Grundzüge eines ANÜ-Compliance-Systems



Tag 1

16.11.23

08:45

Login

09:00

Begrüßung und Vorstellungsrunde

- Gemeinsame Vorstellungsrunde
- Erwartungen und Zielsetzung



KRISTIAN BORKERT
JURIBO Legal & Consulting

09:15

Grundlagen SCRUM

- Stacey Matrix: Agile Methoden überall?
- Scrum-Grundlagen: Ereignisse, Artefakte und Rollen
- Qualität, Abnahme, Lernen im agilen Kontext

10:15

Produktentwicklung in der Timebox (I)

- Business Stories & User Stories
- Agiles Schätzen, Planning Poker und Co. (Praxisübung)

11:00

Kaffeepause

11:30

Produktentwicklung in der Timebox (II)

- Das Beste aus zwei Welten: agile Methoden mit Bewährtem verknüpfen
- Übersicht Skalierung - Ansätze von SCRUM



Tag 1 16.11.23

12:15

Rechtliche Gestaltung von Verträgen für agile Projekte

- IT-Projekte als Modell und Übertragbarkeit auf andere Projekte
- Leistung und Leistungsqualität bei Scrum (Geschuldete Beschaffenheit der Leistungen, Lastenheft, Pflichtenheft vs. Product Backlog, User Story und Definition of Done)
- Vertragsaufbau und einzelne Klauseln (Praxisübung)
- Nutzungs- und Verwertungsrechte
- Empfehlungen zur Vertragsgestaltung

13:15

Mittagspause

14:00

Gemeinsame Bearbeitung der Übungsaufgabe

Die Teilnehmenden bearbeiten die Aufgabe der Praxisübung eigenständig und ohne Anwesenheit des Referenten. Die Ergebnisse der Übungsaufgabe werden zu Beginn des zweiten Seminartages besprochen.

14:45

Ende des ersten Seminartages



Tag 2

17.11.23

08:45

Login

09:00

Begrüßung

- Rekapitulation der Ergebnisse von Tag 1
- Erwartungen und Zielsetzung



KRISTIAN BORKERT
JURIBO Legal & Consulting

09:30

Die Rolle des Auftraggebers im agilen Projektvertrag

- Agil heißt nicht schneller und keine Planung
- (Neue) Prinzipien der Zusammenarbeit
- Fahren auf Sicht liegt in der Verantwortung des Auftraggebers, Priorisierung und Definition of Ready
- Definition des Product Backlogs, alleine oder mit einem Proxy-Product Owner
- Mitwirkungspflichten des Kunden

10:00

Kommerzielle Steuerungsebenen bei agilen Projekten

- Maximale Wertschöpfung statt Planerfüllung (Praxisübung)
- Neue Vergütungsmodelle oder alter Wein in neuen Schläuchen
- Der Festpreisvertrag – neuer Vertragstyp in seinem natürlichen Lebensraum?
- Änderungsrobuste Preismodelle

11:00

Kaffeepause

11:30

Vergabe, Vertragsmanagement und Changes orchestrieren (I)

- Transparenz als Basis für Wertschöpfung
- Gemeinsames Schätzen als Grundlage für die Wertschöpfungspartnerschaft
- Ansätze für ein Ausschreibungsdesign (Praxisübung)



Tag 2 26.05.23

12:15

Vergabe, Vertragsmanagement und Changes orchestrieren (II)

- Wie finde ich den richtigen agilen Projektpartner? Auswahl des Vergabeverfahrens, Wertungskriterien, Bewertungsmaßstab
- Umgang mit Unsicherheiten und Veränderungen im Vertrag

12:45

Mittagspause

13:30

Arbeitnehmerüberlassung oder das Ende von Scrum in Projektverträgen?

- Scheinwerkverträge und die Folgen
- Disziplinarische vs. fachliche Weisung
- Rollen von Scrum und Risiken hinsichtlich ANÜ
- Grundzüge eines ANÜ-Compliance-Systems

14:30

Abschließende Diskussionsrunde

15:00

Ende des Seminars



Kristian Borkert

Kristian Borkert ist Rechtsanwalt, Scrum Master und Einkaufs- Manager. Der Gründer der JURIBO Anwaltskanzlei arbeitet seit 15 Jahren in nationalen und internationalen Projekten mit Bezug zur Informationstechnologie und zum Datenschutzrecht.

Zu seinen Fachgebieten gehören IT- und Geschäftsprozess-Outsourcing, SLA, Software-Lizenzen, Software-Projektverträge, Datenschutzvereinbarungen und andere IT-Sourcing- bzw. IT-Vergabe-Themen. Er interessiert sich besonders für agile Methoden, Kollaborationsmodelle und Blockchain.

Zielgruppe – An wen richtet sich dieses Seminar?

Das Intensiv-Praxisseminar richtet sich an Führungskräfte, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, Sachbearbeiter und -innen aus Vergabestellen, IT-Architektur und Fachabteilungen, wie beispielsweise aus den Bereichen:

- Zentrale Vergabestelle
- Beschaffung und Einkauf
- Justizariat, Rechtsabteilung
- Datenschutz
- Informationssicherheit
- IT-Strategie
- e-Governance
- Architektur-Governance
- IT-Architektur
- IT-Infrastruktur
- Enterprise Architecture Management
- Plattform-Management
- Cloud-Architektur
- IT Fachabteilungen
- Organisationsentwicklung
- IT-Projektmanagement
- Finanzen, Rechnungswesen
- Controlling
- Kämmerei
- Interne Revision
- Lieferantenmanagement, Materialwirtschaft
- Organisation und zentrale Dienste
- IK, EDV
- uvm.

Die Inhalte des Seminars sind relevant für öffentliche Institutionen und öffentlichen Unternehmen wie:

Städte, Landkreise, Kommunen und Verbandsgemeinden, Ministerien auf Bundes- und Landesebene, nachgeordnete Behörden und Betriebe von Bund und Ländern, Unternehmen der öffentlichen Hand und Betriebe gewerblicher Art (BgA), gemeinnützige und kirchliche Einrichtungen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften, Universitäten, Universitätskliniken, Fachhochschulen sowie Forschungseinrichtungen, Finanz- und Prüfbehörden, öffentliche Versicherer, Verbände, Vereine und Stiftungen, Verbandsgemeinschaften, Kammern, Landesförderbanken, Staatskanzleien sowie Einrichtungen und Organisationen der öffentlichen Hand.



Termine:

16.-17.11.2023

online

TEILNAHMEGEBÜHR:

Online-Teilnahme: 535,- Euro zzgl. MwSt.

Details zur Anmeldung unter www.fortbildungskampagne.de/anmeldung

DIE TEILNAHMEGEBÜHR BEINHALTET:

- Schulungsunterlagen (digital)
- Teilnahmezertifikat

ANMELDUNG:

Bitte verwenden Sie zur Anmeldung unser Online-Anmeldeformular unter: www.fortbildungskampagne.de/anmeldung

KONTAKT FÜR RESERVIERUNGEN UND BUCHUNGEN:

Haben Sie Fragen zum Seminar oder zu Reservierungen und Buchungen?

Schreiben Sie uns einfach eine Email oder rufen Sie uns unter der folgenden Rufnummer an:

Email: team@fortbildungskampagne.de | Telefon: +49 (0) 30 89 56 27 16

TEILNAHME- UND STORNIERUNGSKONDITION (AUSZUG):

Die verbindliche Anmeldung erfolgt über unser Online-Anmeldeformular und wird durch Zusendung einer Anmeldebestätigung sowie der Rechnung bestätigt. Stornierungen sind bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei, bereits gezahlte Beträge werden erstattet. Bei kurzfristiger Stornierung oder beispielsweise krankheitsbedingter Abwesenheit ist die Benennung eines Ersatzteilnehmers jederzeit möglich. Sofern sich kein Ersatzteilnehmer findet, kann nach Absprache ein Gutschein ausgestellt werden, der zur Teilnahme an einem Nachfolgetermin oder einem ähnlichen Seminar berechtigt. Bitte beachten Sie unsere AGB, die unter dem folgenden Link aufgerufen werden können:

www.fortbildungskampagne.de/agb

DATENSCHUTZHINWEISE:

Wir weisen darauf hin, dass Sie die Verwendung Ihrer Daten gemäß unserer Datenschutzbestimmungen durch eine Nachricht an datenschutz@fortbildungskampagne.de selbstverständlich jederzeit widerrufen können. Bitte beachten Sie unsere Datenschutzbestimmungen, die unter dem folgenden Link aufgerufen werden können:

www.fortbildungskampagne.de/privacy

HINWEISE ZUM DATENSCHUTZ BEI ONLINE-TEILNAHME:

Details zur technischen Umsetzung der Online-Teilnahme erhalten Sie im Anschluss an Ihre Anmeldung. Ein wirksamer Auftragsverarbeitungsvertrag mit dem technischen Dienstleister liegt vor. Durch die Fortbildungskampagne als Veranstalter erfolgt während der Online-Teilnahme keine Speicherung von schriftlichen, akustischen oder visuellen Daten der Teilnehmenden. Eine temporäre Protokollierung des Chat-Verlaufes einer Online-Veranstaltung wird binnen zwei Arbeitstagen nach der Veranstaltung gelöscht. Bitte beachten Sie, dass Sie im Rahmen Ihrer Online-Teilnahme möglicherweise unfreiwillig Daten und Informationen übertragen, etwa durch weitere Personen in Ihrem Raum. Eine mögliche Übertragung derartiger Informationen liegt in Ihrem Verantwortungsbereich.